

# SOEBEN IST ERSCHIENEN: DAS DEUTSCHE KUNSTGEWERBE IM JAHR DER GROSSEN PARISER AUSSTELLUNG

Bilder von der Deutschen Abteilung der internationalen Kunstgewerbe-Ausstellung Monza 1925

**64 Tafeln Abbildungen**

zusammengestellt und mit einer Einleitung versehen von

**DR. WALTER RIEZLER**

**„Bücher der Form“ IV. BAND**

Herausgegeben im Auftrag des Deutschen Werkbundes

Gleichzeitig mit der großen internationalen Kunstgewerbe-Ausstellung zu Paris hat Deutschland in Monza bei Mailand in einer ebenfalls internationalen Ausstellung zum erstenmal nach dem Kriege sein Kunstgewerbe im Ausland gezeigt. Der Erfolg war groß, der Beweis geliefert, daß das deutsche Kunstgewerbe trotz aller Schwierigkeiten der Nachkriegszeit auf der alten Höhe geblieben ist. Ausgewählte Stücke aus dieser Ausstellung sind in dem vorliegenden Bande auf 64 Tafeln abgebildet. Die Bilder geben eine Auswahl des Besten, was in den letzten Jahren vom deutschen Kunstgewerbe geschaffen wurde, und sind daher ein geschichtliches Dokument von bleibendem Wert. Daneben ist in einigen Bildern auch die Form der Ausstellung, die von allen Seiten als vorbildlich anerkannte Raumgestaltung durch Adolf G. Schneck, festgehalten. — Der Herausgeber der „Bücher der Form“, Dr. Walter Riezler, der zugleich auch der Leiter der Deutschen Ausstellung in Monza war, behandelt in einer Einleitung („Apologie des Kunstgewerbes“) die grundsätzliche Frage nach der kulturellen Bedeutung des Kunstgewerbes für unsere Zeit, weist die Angriffe, die gegen das Kunstgewerbe von verschiedenen Seiten immer wieder erhoben werden, zurück und versucht den Nachweis, daß gerade im Kunstgewerbe die neue Form unserer Zeit ihre Verwirklichung findet.

**PREIS KARTONIERT**

**7.50 Mark**

**RABATT 35% UMD 11/10,  
A CONDITION 25% RABATT**



**VERLAG HERMANN RECKENDORF / BERLIN W 35**

AUSLIEFERUNG: K. F. KOEHLER, LEIPZIG